



Gemeinsam beten für den Frieden

11.02.2023

Christliche Kirchen und Gemeinschaften in der Schweiz und in Österreich, versammeln sich am Wochenende des 24. Februar 2023, um für den Frieden zu beten. Darüber hinaus setzen sie ein Zeichen der Solidarität mit den vom Krieg und dessen Auswirkungen betroffenen Menschen.



Die Schweizer Kirchen organisieren unter der Schirmherrschaft der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in der Schweiz (AGCK.CH) eine ökumenische Gebetsfeier. Die Feier findet am 24. Februar 2023, um 16.00 Uhr im Berner Münster in Anwesenheit des Präsidenten des Nationalrates, Martin Candinas, und Vertreterinnen sowie Vertretern der ukrainischen Gemeinden in der Schweiz statt. Vertreter der Neuausschließlichen Kirche nehmen an dieser Feier ebenfalls teil.

In Österreich organisieren der Ökumenische Rat der Kirchen in Österreich (ÖRKÖ) und die ukrainische griechisch-katholische Pfarre St. Barbara eine ökumenische Gebetsfeier am Donnerstag, 23. Februar, um 19 Uhr in der Kirche St. Barbara (Postgasse 8 A, 1010 Wien). Auch hier nehmen Vertreter der Neuausschließlichen Kirche teil.

Die Neuausschließliche Kirche in der Schweiz und in Österreich unterstützt diesen Anlass. Die von einer ökumenische Gruppe vorbereiteten Unterlagen stehen ab sofort auf der [Website der AGCK Schweiz](#) zur Verfügung, so dass Kirchen, Gemeinden und lokale Gemeinschaften am Wochenende des 24. Februar 2023 eigene Feiern organisieren oder Teile davon übernehmen können. Auf diese Weise wird eine Gemeinschaft entstehen, die für alle Opfer des Krieges in der Ukraine betet.